

Wegbeschreibung

Das ist Wasser nicht nur auf die Schiffsmühle: Vom Au-Erlebnisweg in Mureck am linken Ufer der Mur nach Gersdorf und Spielfeld

Das Besondere. Innerhalb des rund 30 Kilometer langen Abschnittes Spielfeld – Mureck – Bad Radkersburg bildet die Flussmitte der Mur die Staatsgrenze Österreich / Slowenien. Uriger Auwald bedeckt das linke Ufer von „Österreichs längstem Flusse“. Der Wanderweg, auf steirischem Boden, erschließt diese einzigartige Au-Landschaft. Das Erlebnis ist perfekt und heißt schlicht: „Natur pur an der Mur.“

Wandern mit Bus und Bahn. Den grenznahen Bahnknoten Spielfeld-Straß erreicht man, aus Richtung Graz und Leibnitz, mit der S-Bahn-Linie S5. Zusätzlich halten Schnellzüge. Die S-Bahn-Linie S51 schließt an in Richtung Mureck und Bad Radkersburg. Dorthin verkehren auch Busse. Bitte einsteigen!

Ab dem Bahnhof Mureck (237 m) lenken wir unsere Schritte in die Bahnhofstraße. Am Hauptplatz gehen wir zum Rathausurm: Durch dessen Tor gelangen wir in die Austraße, Aus ihr leitet ein Fußweg in die Mur-Auen. Während des Zugehens halten wir an vor der sogenannten ...

„Schottereiche“: Sie wurde vor ungefähr 2150 Jahren entwurzelt, schließlich anno 1995 gefunden, und zwar vier Meter unterhalb der Geländeoberfläche, in einem Schotterbett. Gleich schnuppen wir Mur-Luft. Wir erreichen die Mur an ihrem orographisch linken Ufer.

Die Murecker Schiffsmühle wurde 1997 nach alten Plänen erbaut. Mittlerweile setzten Hochwasser ihr kräftig zu. Die Mühle wurde bisher viermal zerstört, zuletzt am 22. Juli 2012. Dennoch. Der Mühlen-Zweck erfüllt sich anschaulich: An rund 240 Tagen im Jahr wird biologisch angebautes Getreide der Region vermahlen. Die Mühle kann innerhalb des Zeitraumes April bis Oktober besichtigt werden, auch mit Führungen. Das davor situierte Restaurant „Mühlenhof“ verstärkt die Einstimmung in dem vom Rauschen der Mur durchdrungenen Naturraum.

Zunächst am Au-Erlebnisweg flussaufwärts. Schautafeln, Schleusen und Gerinne umgeben den ausschließlich auf Naturboden verlaufenden Wanderweg. Der Au-Erlebnisweg zweigt in Höhe der Fluss-km-Marke 121 landeinwärts ab. Wir jedoch folgen, flussaufwärts, dem am Ufer entlang führenden Pfad. Die rot-weiß-roten Farbmarken gehören zum Südalpen-Weitwanderweg 03 (Bad Radkersburg – Sillian). Dessen Markierung dient auch uns bis Spielfeld. Doch zuvor erreichen wir ein paar markante Wegpunkte, zunächst die ...



Wegbeschreibung

Schwarzaubach-Brücke. Beim Wegkreuz (erbaut 1888, renov. 2002) informiert eine Tafel zum „Grabenland-Trail“. Wir überqueren auch die Mühlbachbrücke und gehen am Flussufer zur ...

Murfähre Weitersfeld und Gaststätte Murhütt'n (240 m). Beide Haltepunkte sind populär. Die Murfähre (slow. Brod na Muri) verbindet Weitersfeld mit dem am slowenischen Ufer liegenden Siedlungsraum Sladki vrh (Süßenberg). Die Fähre wurde im Jahr 2001 erneuert. Betriebszeiten bitte telefonisch erfragen: +43 664 3518940 oder +43 664 2509456.

Die Überfahrt ist kostenlos; grundsätzlich ist ein gültiges Reise-dokument mitzuführen. Die klassische Maßtafel blieb erhalten; die Belastungen zur Fähre lauteten folgend: „30 Personen, 7 Stück Großvieh oder ein beladenes landwirtschaftliches Fuhrwerk.“ Schmunzelt jemand?

Die am „R2 Mur-Radweg“ situierte Murhütt'n dient gleichermaßen den Wandergästen: Bewegung regt Appetit an, macht durstig. Dieser zweite Umstand klingt – so nah am Wasser – gewissermaßen paradox. Wir sind gestärkt und schreiten in die zweite Weghälfte – nein, wir spazieren, schlendern, schauen, gehen und erstaunen: In Höhe des Grenzsteins VII-33 bzw. nahe an der Fluss-km-Marke 128 steht ein ...

Meilenstein. Deutlich wahrnehmbar sind an ihm die Gravierungen „von Graetz ... nach Wien ... nach Triest“. Die Richtung Graz gefällt uns: Wir ziehen flussaufwärts. Landeinwärts umgibt uns urige Au-Landschaft. Wir trippeln nah am Wasser, nehmen Hochwasser-Sandrückstände wahr, schließlich vernarbende Eingriffe in Ufer-Abschnitte. Mit dem Projekt ...

„Aufweitung Oberschwarza“ wurde das regulierte Mur-Flussbett naturnah aufgeweitet. Nach dem Steinkorb-Info-Punkt „Mehr Raum für die Mur“ und erst recht nach der Wisiakmühle verstärkt sich das Rauschen des Wassers: Es gischt über ein ramponiertes Flusswehr. Darüber verläuft die Staatsgrenze; sie überquert die Mur insgesamt. Nun ist auch das rechte Ufer österreichisch. Am Wehr-Fundament ist die Grenzmarke VII-44 eingelassen. Zurück bleibt der Au-Weg, vor uns schlängelt sich die Flurstraße, und gern folgen wir dem Hinweis ...

„Schoberhof“. Der Buschenschank, konkret die Familie Schober hat sich einen Namen erarbeitet, so dass Gäste gerne wiederkommen. Die Devise „Zeit lassen“ ist Goldes wert, deshalb verlängern wir, dank des S-Bahn-Taktverkehrs, die zur Rückfahrt dauernde „entspannende Zeitspanne“: Wissend, innerhalb 20 Minuten erreichen wir locker den ...

Bahnhof Spielfeld-Straß (265 m). Wir kommen wieder.

© 2014 beim Herausgeber, aktualisiert 2024

Verkehrsverbund Steiermark GmbH • 8020 Graz

Idee, Text, Karte, Fotos: Günter und Luise Auferbauer.

GPS-Streckenprofil: hergestellt in Zusammenarbeit mit Manfred Kohlfürst.

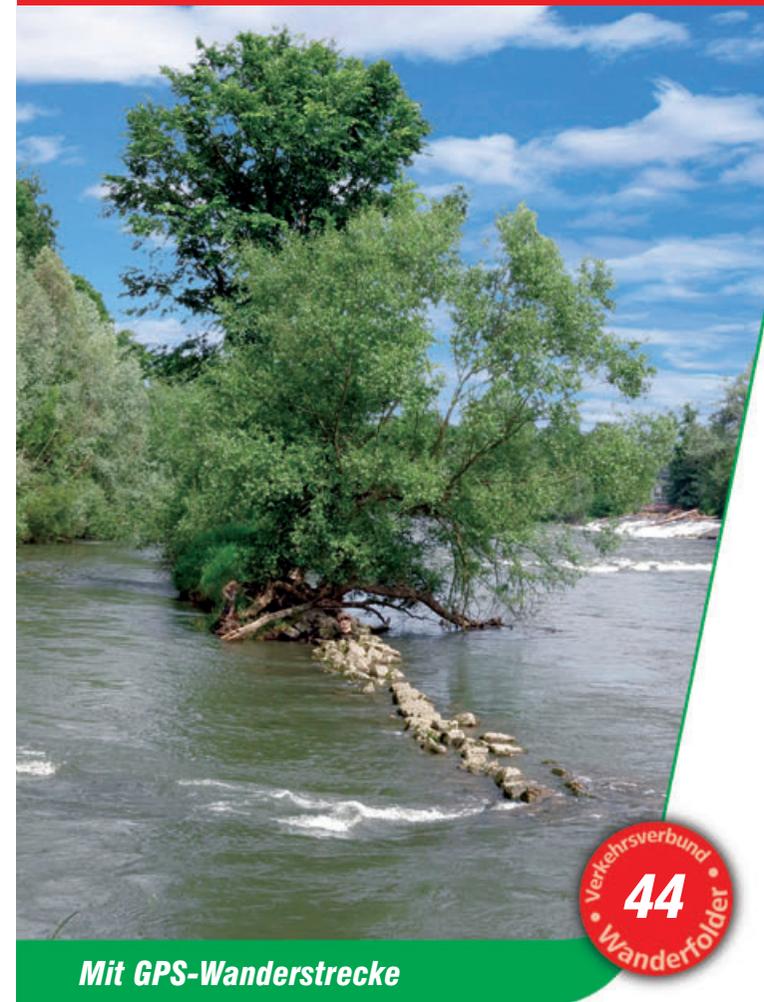
Die ÖV-Logistik und gesamte Wegstrecke wurde von den Autoren getestet. Alle

Angaben wurden sorgfältig zusammengestellt. – Eine Gewähr für die

Richtigkeit aller Informationen kann nicht übernommen werden.

Au- und Uferwege von Mureck nach Spielfeld

→ Wandern mit Bus + Bahn



Verkehrsverbund
44
Wanderfolder

Mit GPS-Wanderstrecke

VERBUND LINIE

Spezielle Infos

Au- und Uferwege von Mureck nach Spielfeld

Bahnhof Mureck – Schiffsmühle – Fährre Weitersfeld – Buschenschank Schoberhof – Bahnhof Spielfeld-Straß

Die Wanderstrecke: beschildert und markiert; die Wege Nummer 03 und Nummer 10 verlaufen parallel.
 Gehzeit • Höhenmeter • Weglänge:
 4 Std. • Anstieg 30 Hm • 14,6 km.

Orientierung

Wanderkarten: Freytag-Berndt, WK 412; Österr. Karte – amap.at
 Wanderführer: Auferbauer, „Ost-Steiermark“ – rother.de

Einkehrstätten unterwegs

Mühlenhof: geöffnet im März Mi–So, April bis Mitte November täglich, bis Ende Februar an Sa, So; Mi–So; Tel. +43 3472 2952.
 Murhütt'n: täglich ab 9 Uhr; Tel. +43 664 3518490 (R: Mo).
 Buschenschank Schoberhof: in Gersdorf; Familie Schober, Tel. +43 664 73875816 (Fr bis Mo ab 15 Uhr geöffnet).

Unterwegs mit Bus und Bahn • Park + Ride

Anreise via Spielfeld-Straß nach Mureck:

- S-Bahn, Linie S5, zusätzlich Schnellzüge; in Spielfeld umsteigen;
- S-Bahn, Linie S51; bis Mureck;
- RegioBus, Linie 560, Bus verkehrt Mo–Fr, wenn Werktag.

Rückreise von Spielfeld-Straß:

- S-Bahn, Linie S5, zusätzlich Schnellzüge, Richtung Leibnitz – Graz;
- S-Bahn, Linie S51; Richtung Mureck – Bad Radkersburg;
- RegioBus, Linie 560, Bus verkehrt Mo–Fr, wenn Werktag.

Park + Ride: an den Bahnhöfen Spielfeld oder Mureck.

Alle Informationen zu Bus und Bahn ServiceCenter der Verbund Linie, Graz, Jakoministraße 1

Auskünfte, Beratung, Fahrkartenverkauf

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8–18 Uhr
 Tel. +43 (0)50 678910 (im Festnetz zum Ortstarif)

E-Mail: service@verbundlinie.at
www.verbundlinie.at/freizeit

